

Winterthur@Metaverse



Im Metaverse entsteht ein digitales Abbild unserer analogen Welt, in der Menschen eine virtuelle Identität besitzen. Die Stadt Winterthur möchte prüfen, ob es im Metaverse für die öffentlichen Verwaltungen nutzbringende Use Cases gibt. Dazu soll eine Studie erarbeitet werden, in die auch Best Practices aus der Privatwirtschaft und wenn vorhanden, im öffentlichen Sektor einfließen sollen. Basierend auf den Erkenntnissen der Studie, soll ein erster Prototyp eines Use-Cases im Metaverse umgesetzt werden. Die Ergebnisse des Projekts sollen allen Interessierten zugänglich gemacht werden.

Das Metaverse ist die aktuell meistdiskutierte Zukunftsvision des Internets und wird oft bereits als die nächste Iteration des mobilen Internets bezeichnet. Im Metaverse verschmelzen die digitale Sphäre mit der Realität. Durch Technologien wie Virtual-, Mixed- und Augmented Reality werden immersive, virtuelle Räume geschaffen, in denen sich Nutzende in Gestalt von Avataren mit Freunden und Kollegen treffen, gemeinsam arbeiten, spielen oder shoppen. Es entsteht ein digitales Abbild unserer analogen Welt, in der Menschen eine virtuelle Identität besitzen. Das Projekt «Winterthur@Metaverse» möchte prüfen, ob es für die Stadt Winterthur resp. öffentliche Verwaltungen, nutzbringende Use Cases gäbe und dies eine anzustrebende Zukunftsvision mit Potential ist. Beispielsweise könnte ein virtuelles Verwaltungsgebäude errichtet werden, in dem sämtliche Dienstleistungen der Stadtverwaltung Winterthur bezogen werden könnten. Vielleicht könnte auch die Bevölkerung partizipativ im Metaverse in die Stadtentwicklung miteinbezogen werden und beispielsweise über geplante Bauprojekte mit diskutieren. Solche oder ähnliche Szenarien sollen in einer Studie erarbeitet werden in der auch Best Practices Ansätze aus der Privatwirtschaft und wenn vorhanden, im öffentlichen Sektor einfließen sollen. Basierend auf den Erkenntnissen der Studie, soll ein erster Prototyp eines Use-Cases im Metaverse umgesetzt werden. Die Ergebnisse des Projektes sollen allen Interessierten zugänglich gemacht werden.

Ziele / Vorgehen:

- Zusammen mit dem Mixed Reality Lab Team der ZHAW wird eine Studie erarbeitet. Diese hat zum Ziel das Potential von «Metaverse» für die Stadt Winterthur und ganz allgemein für öffentliche Verwaltungen zu prüfen. Dies erfolgt unter Einbezug von Anspruchsgruppen und deren Bedürfnisse mit dem Fokus auf einen klaren Nutzen. Als Ergebnis sollen mögliche Use-Cases mit Potential aufgezeigt werden.

- Auf Basis der Studie und der ermittelten Use-Cases soll in Metaverse ein Prototyp realisiert werden, der genutzt werden kann und zur Veranschaulichung der Möglichkeiten von Metaverse dient.

Dieses Projekt wird finanziell durch die [Digitale Verwaltung Schweiz](#) mit einem Beitrag von CHF 50'000.— im Rahmen der Innovationsförderung unterstützt.

Die Umsetzung erfolgt durch die Stadt Winterthur zusammen mit der ZHAW. Die Projektleitung liegt bei den Informatikdiensten der Stadt Winterthur (IDW).

Weitere Auskünfte erteilt auf Anfrage die [Programmleitung Smart City](#).